

## Bevölkerungsantrag 301

### Durchsetzung Durchfahrverbot Libellenstrasse

Alex Messerli, Tamara Celato und Reto Eberhard Rast namens der Antragstellenden vom 19. Oktober 2023

#### Ausgangslage

- Die Libellenstrasse ist seit vielen Jahren ein beliebter Schleichweg durchs Wohnquartier, um die regelmässig auftretenden Staus am Schlossberg zu umfahren.
- Im Juni 2018 wurde aufgrund eines Postulates (Postulat 100/2017) vonseiten GLP für die Libellenstrasse das Durchfahrverbot (Zubringerdienste gestattet) umgesetzt. Bereits in der Stellungnahme zum Postulat verwies der Stadtrat darauf, dass diese Massnahme nur in Verbindung mit regelmässigen Polizeikontrollen eine entsprechende Wirkung zeigen könnte.
- Aufgrund der weiterhin unbefriedigenden Durchsetzung des Fahrverbotes wurde vonseiten GLP im Frühjahr 2020 erneut ein Postulat eingereicht (Postulat 398/2020). In der ablehnenden Stellungnahme verwies der Stadtrat wiederum darauf, dass die Kontrolle von Verkehrsanordnungen Sache der Polizei wäre.
- Im Mai 2022 wurde die städtische Abstimmung «Libellenstrasse als Velostrasse» von der Stimmbewölkerung angenommen. Voraussetzung für eine «Velostrasse», d. h. ein vortrittsberechtigtes Wegnetz für den Fahrradverkehr, ist, dass die entsprechende Quartierstrasse nur eine Erschliessungsfunktion für den motorisierten Verkehr aufweist und so, mithilfe des aufgehobenen Rechtsvortritts an Strasseneinmündungen, der Veloverkehr flüssig und ungehindert fliessen kann. Beim motorisierten Verkehr auf der Libellenstrasse handelt es sich jedoch nach wie vor nicht nur um Erschliessungsverkehr, sondern auch um einen relevanten Anteil von nicht unterbundenem Durchgangsverkehr. Dass sich mit der Änderung der Vorfahrtsregelung auf der Libellenstrasse zudem die Durchfahrtsgeschwindigkeit wahrnehmbar erhöht hat, ist ein zusätzlicher unangenehmer Nebeneffekt, der zudem die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer (auch die der Fussgänger) gefährdet.

#### Antrag

Das seit 2018 bestehende Durchfahrverbot auf der Libellenstrasse muss endlich wirkungsvoll umgesetzt werden, um den Anwohnenden eine sichere und lärmreduzierte Umgebung zu gewährleisten und zugleich den bundesrechtlich geltenden Anforderungen einer Velostrasse zu entsprechen.

Wir verlangen, dass der Stadtrat eine der folgenden Lösungen umsetzt:

- Versenkbare Poller als Durchfahrtssperre, die von den Blaulichtorganisationen und den Anwohnenden bedient werden können.
- Automatische Verkehrskontrolle mit automatischer Kontrollschilderererkennung bei allen Ein- bzw. Ausfahrten an der Libellen- und Weggismattstrasse.

**Begründung**

Das seit 2018 bestehende Durchfahrverbot an der Libellenstrasse wird auch nach mittlerweile fünf Jahren nicht durchgesetzt. Dass die Libellenstrasse nach wie vor als Schleichweg zur Umfahrung der regelmässigen Staus am Schlossberg genutzt wird, muss endlich wirksam unterbunden werden.

Es hat sich gezeigt, dass die für die Durchsetzung des Durchfahrverbotes nötigen regelmässigen polizeilichen Kontrollen aus Ressourcengründen nicht möglich sind. Aus diesem Grund müssen andere Lösungsmöglichkeiten geprüft und umgesetzt werden.